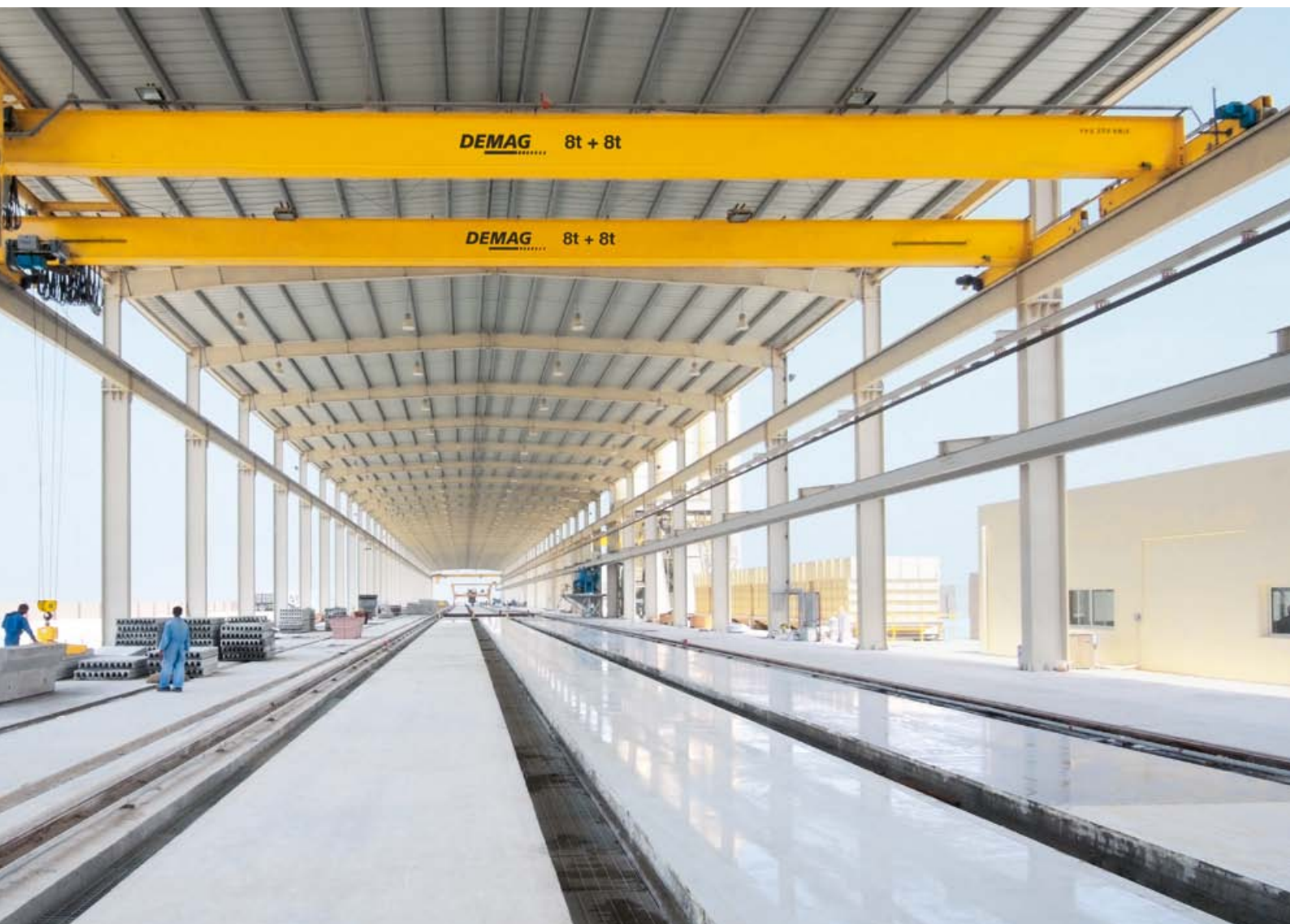
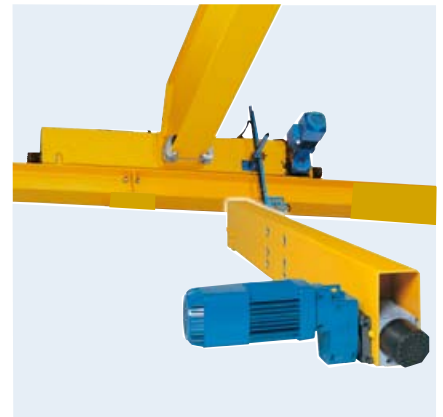


## Demag Fahrwerke DFW-L

Kostengünstige Investition für selbstfahrende Schienenfahrwerke



# Optimales Fahrverhalten und hohe Betriebssicherheit

Demag Fahrwerke für zum Beispiel Laufkrane sind hochwertige Bauteile für Ihre fördertechnische Anforderung und den Maschinenbau. Konstruktiv ausgereift, wirtschaftlich im Einsatz und sicher in der Funktion, werden sie eingesetzt zum Verfahren von Stahlkonstruktionen der Kran- und Hebeteknik sowie für Konstruktionen des artverwandten Maschinenbaus.

Das Fahrwerk DFW-L ist ein kompaktes, selbstfahrendes Schienenfahrwerk mit direkter Anbaumöglichkeit von Tragkonstruktionen. Neben dem Stahlbauteil, einem torsionssteifen Kastenprofil, besitzt das Fahrwerk einen angetriebenen Demag Radblock DRS zum Anbau von Getriebe und Motor sowie einen nichtangetriebenen Radblock DRS. Der nach neuesten Erkenntnissen für Stahlgewerke optimierte Fahrwerkträger besitzt auch bei

hoher Belastung wegen geringster Toleranzen, wie zum Beispiel Spurabweichungen, Schrägstellung und Fluchtung, hervorragende Fahreigenschaften. Speziell abgestimmte Motoren gewährleisten bei günstiger Drehzahl-/Drehmomentcharakteristik ein sanftes Anfahren des unbelasteten wie auch des belasteten Fahrwerks.

## Durch Demag Fahrwerke werden Ihre Anlagen wirtschaftlich und betriebsicher

- Ausgereifte Konstruktion für schwierigste Einsatzbedingungen
- Abgestufte Baugrößen, einsetzbar für alle erforderlichen Antriebsleistungen
- Polumschaltbare Motoren für Fahrgeschwindigkeiten bis 12,5/50,0 m/min
- Frequenzgeregelter Antriebe für stufenlose Fahrbewegungen bis 63,0 m/min

- Anpassmöglichkeiten bei Spurveränderung durch Wechseldistanzelemente
- Lebensdauer geschmierte Wälzlager, mit großem Lagerabstand zur Aufnahme von Horizontalkräften
- Optimaler Anbau von Horizontalführungsrollen
- Wartungsfrei

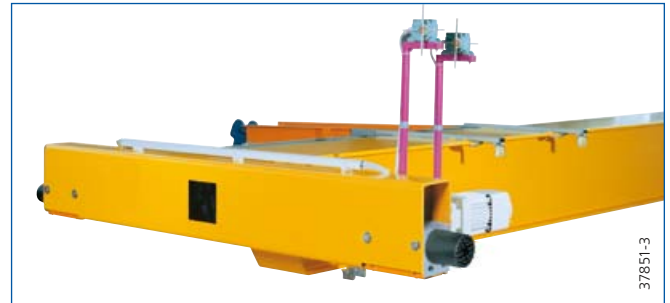
Zur konstruktiven Anpassung bieten wir folgende Anbaukombinationen:

- Fahrwerk mit einer seitlichen Anschlussmöglichkeit, z.B. Kranträgeranschluss seitlich (Standard)
- Fahrwerk mit einem Kranträgeranschluss oben, bis DFW-L 200 (optional)

Eine ausführliche Beratung unserer Spezialisten gewährleisten wir schon im Projektstadium. Nach der Inbetriebnahme sorgt der Demag Service für stetige Betriebsbereitschaft.

	Fahrwerk Typ	Radlast max. [kg]	Laufrad Ø [mm]	Radstand [mm]	Länge <sup>1)</sup> [mm]	Höhe [mm]	Breite <sup>2)</sup> [mm]
für Einträgeranschluss	DFW-L-L 112	3350	112	1750	1920	180	214
	DFW-L-E 112	3500	112	2000, 2500	2204, 2704	243, 247	135, 135
	DFW-L-E 125	5000	125	2000, 2500, 3150	2224, 2724, 3374	281, 285, 289	138, 140, 140
	DFW-L-E 160	7000	160	2000, 2500, 3150	2280, 2780, 3430	353, 357, 361	158, 160, 160
	DFW-L-E 200	10000	200	2000, 2500, 3150, 4000	2336, 2836, 3486, 4336	436, 440, 444, 444	183, 185, 185, 185
für Zweiträgeranschluss	DFW-L-Z 160	7000	160	2500, 3150	2780, 3430	352, 356	160
	DFW-L-Z 200	10000	200	2500, 3150, 4000	2846, 3446, 4346	437, 438, 439	185
	DFW-L-Z 250	16000	250	2500, 3150, 4000	2890, 3540, 4390	470, 473, 472	210
	DFW-L-Z 315	22000	315	2500, 3150, 4000, 4200, 5000	2975, 3625, 4475, 4675, 5476	506, 508, 508, 508, 510	250
	DFW-L-Z 400	30000	400	3150, 4000, 4500, 5000	3735, 4585, 5085, 5585	552, 550, 552, 552	285

<sup>1)</sup> Länge ohne Puffer <sup>2)</sup> Breite ohne Antrieb



Die Stahlkonstruktion ist nach DIN 15018, Hubklasse H2, Beanspruchungsgruppe B3 ausgelegt.

Stahlbaumerkmale:

- Große Stabilität durch torsionssteifes, geschlossenes Kastenprofil. Optimal positionierte, eingeschweißte Schottbleche verstärken den Anschlussbereich.
- Präzise Lage der Laufachsen zu den Anschlussflächen durch Bearbeitung in einer Aufspannung auf einer NC-Maschine.
- Leichte Montage und Zugänglichkeit. Lösbare und schubsichere HV-Schraubverbindung mit der Anschlusskonstruktion.
- Optimales Fahrverhalten und bei Bedarf gesicherter Austausch durch reproduzierbare Anschlussgeometrie.

Die Befestigung der Anschlusskonstruktion kann am Fahrwerk erfolgen:

- bündig unten (Kranträgeranschluss seitlich)
- bündig oben (Kranträgeranschluss seitlich)
- aufgebockt (Kranträgeranschluss seitlich)
- abgesenkt (Kranträgeranschluss seitlich)
- aufgelegt (Kranträgeranschluss oben)

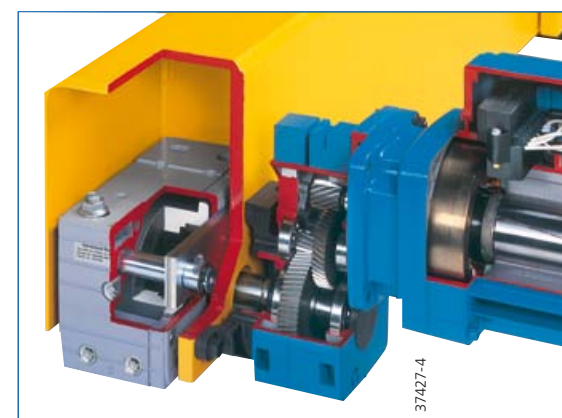
Das Fahrwerk DFW-L wird angetrieben durch einen Demag-Zylinderläufer-Bremsmotor. Speziell abgestimmt und mit Zusatzschwungmassen versehen, wird eine Drehzahl-/Drehmomentcharakteristik erreicht, die ein günstiges Anfahrverhalten ergibt. Das dreistufige Flachgetriebe ist für hohe Schalzhäufigkeit

ausgelegt. Die Schrägverzahnung der ersten beiden Stufen und die hochwertige Verzahnungsqualität gewährleisten einen geräuscharmen Betrieb.

Die Antriebseinheit, bestehend aus Z-Motor und A-Getriebe, ist optimal auf das Fahrwerk DFW-L abgestimmt und die gesamte Einheit ist für Fahr- anwendungen optimiert. Für äußerst sanftes Anfahren oder stufenlose Regelung der Fahrgeschwindigkeit empfehlen wir Demag-Antriebe mit Frequenzumrichter.



Kranfahrwerk mit Antriebseinheit (A-Getriebe und Z-Motor) und Demag Zellstoffpuffer DPZ

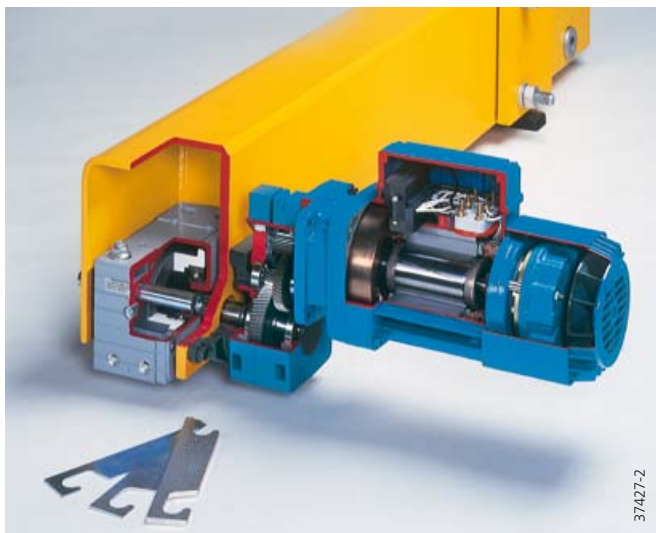


Radblock DRS, Getriebe und Motor im Schnitt

## Qualität in Serie

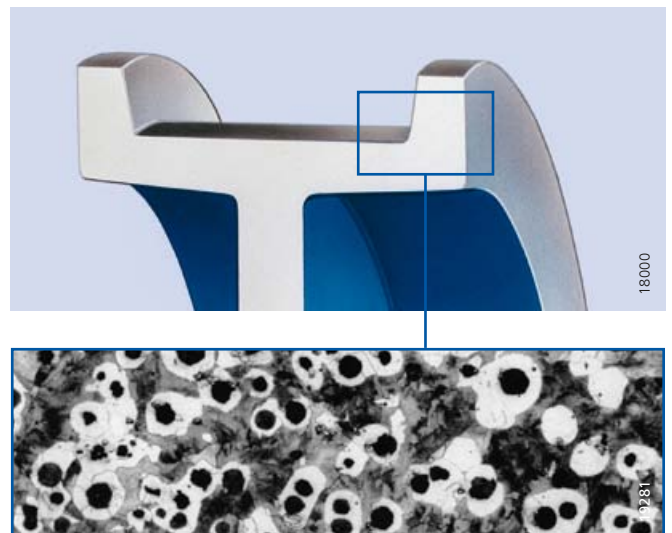
Der Stahlbauanteil ist ein torsionssteifes Kastenprofil mit durchgehender, dickwandiger Seitenplatte, vorbereitet für den Anschluss der Folgekonstruktion, wie Laufkranträger, Verschiebedachkonstruktion, Gießereiwagen, Verschiehubwagen oder Ähnliches.

Die Kranträgeranschlussplatten sind in Maschinenbau-toleranzen vormontiert (optional) und mit HV-Schrauben-set versehen. Durch Tauschen der Distanzelemente können Spurmittenmaßanpassungen (bei Kranen) vorgenommen werden.



Fahrwerk mit Distanzelementen zur Spurmittenmaßjustierung

Laufräder aus Sphäroguss – ein Werkstoff mit Selbstschmiereffekt durch eingelagertes Kugelgraphit. Das hält den Verschleiß der Kranbahn gering und erhöht durch hohe Eigendämpfung die Laufruhe des Fahrwerks. Eine Restspurkranmarkierung zeigt rechtzeitig an, wenn das Sphäroguss-Laufrad mit Spurkranz zu tauschen ist.



Schliffbild Laufradwerkstoff, 200fach vergrößert – eingebetteter Kugelgraphit (schwarze Punkte) mit Ferrithof im perlitischen Grundgefüge

### Demag Cranes & Components GmbH

Ruhrstraße 28 · 58300 Wetter

Tel.: +49 (0) 2335 92-2922

Fax: +49 (0) 2335 92-2655

E-Mail: [standardcranes@demagcranes.com](mailto:standardcranes@demagcranes.com)

[www.demagcranes.de](http://www.demagcranes.de)